

Konzok, Willi-Peter

Buchhändler, Bibliothekar

*Mitglied des Präsidiums
der Volkskammer der DDR,
Stellvertretender Vorsitzender
der LDPD, Generalsekretär
der Vereinigung der Mitgliedstädte
der DDR in der Weltföderation
der Partnerstädte*

108 Berlin

LDPD-Fraktion



Geboren am 26. September 1902 in Breslau als Sohn eines Bildhauers. Verh., zwei Kinder. Gymnasium — Abitur. 1920—1922 Lehre als Buchhändler. 1924 Bibliothekarprüfung. 1924—1926 als Setzer und Drucker tätig. 1924—1932 Deutsche Demokratische Partei. 1945 LDPD. 1947 Mitbegründer der späteren DSF in Sachsen. 1949 FDGB. 1948—1950 Abg. des Sächsischen Landtages. 1948—1950 Stadtratin Dresden. 1950—1958 Stellvertreter des Ministers für Leichtindustrie. 1958—1962 Mitarbeiter in der Staatlichen Plankommission bzw. im Volkswirtschaftsrat. Seit 1950 Mitgl. des Nationalrates der Nationalen Front. Seit 1951 stellv. Vors. der LDPD. Seit 1963 Vizepräsident der Freundschaftsgesellschaft DDR—Afrika. Seit 1963 Generalsekr. der Vereinigung der Mitgliedstädte der DDR in der Weltföderation der Partnerstädte. Seit 1950 Abg., 1963—1971 Mitgl. des Verfassungs- und Rechtsausschusses, seit 1971 1. Stellvertreter des Vors. des Ausschusses für Auswärtige Angelegenheiten, seit 1969 Mitgl. des Präsidiums der VK.

Stern der Völkerfreundschaft in Gold, Ehrenspange zum WO in Gold, WO in Gold und in Silber, Banner der Arbeit Stufe I, Verdienstmedaille der DDR und weitere Auszeichnungen.